

Wahlstation für Referendarinnen und Referendare beim Rechtsstaatsprogramm Südosteuropa der KAS in Bukarest (Rumänien)

Rechtsreferendarinnen und Referendare können ihre Wahlstation beim Rechtsstaatsprogramm Südosteuropa der Konrad-Adenauer-Stiftung absolvieren.

Das RSP SOE

Das RSP SOE umfasst Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kosovo, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Republik Moldau, Rumänien und Serbien. Das Regionalprogramm konzentriert sich auf folgende thematische Schwerpunktbereiche, in denen besonders großer Reform- und Beratungsbedarf in den Ländern der Region besteht:

- Verfassungsrecht und Verfassungsgerichtsbarkeit
- Verfahrensrecht (Verfassungs-, Straf- und Verwaltungsverfahrensrecht)
- Schutz der Menschen- und Minderheitenrechte
- Förderung einer unabhängigen und integren Justiz
- Rechtsstaatliche Vergangenheitsbewältigung

Zu diesen Themen organisiert das RSP SOE Seminare, Trainings und Konferenzen auf nationaler und regionaler Ebene. Außerdem unterstützt das Programm die Erstellung wissenschaftlicher Studien.

Erwartungen an die Referendarinnen und Referendare

Gesucht sind Referendarinnen und Referendare mit einem ausgeprägten Interesse an:

- rechtsstaatlichen Fragestellungen, insbesondere dem Verfassungsrecht und der Verfassungsgerichtsbarkeit sowie dem Staatsorganisationsrecht (Schwerpunkte: Aspekte der Gewaltenteilung, Unabhängigkeit der Justiz)
- rechtlicher Vergangenheitsbewältigung
- Fragen des Menschenrechts- und Minderheitenschutzes sowie
- der rechtlichen Begleitung von Transformationsländern und deren Vorbereitung auf den EU-Beitritt.

Voraussetzungen:

- eigenständige Arbeitsweise, Teamgeist sowie interkulturelle Sensibilität
- solide PC-Kenntnisse (Microsoft Office, Internetanwendungen)
- sehr gute Englischkenntnisse
- Kenntnisse einer Sprache eines der Programmländer des Rechtsstaatsprogramms sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich.

Mögliche Inhalte und Aufgaben

Die Referendarin/der Referendar unterstützt das Rechtsstaatsprogramm bei allen Projektaufgaben. Dazu gehört insbesondere die Unterstützung bei:

- Recherchen bzw. die Zuarbeit für
 - Berichte zur Rechtsstaatssituation in den Programmländern
 - die Erstellung von Publikationen zu den Themen des Rechtsstaatsprogramms
 - Reden
- Mitarbeit im Planungs- und Organisationsmanagement.

Angebot des Referendariats

Als Referendarin/Referendar nehmen Sie an allen Veranstaltungen und Konferenzen des RSP SOE in Rumänien teil. Sie erhalten die Chance, Kontakte zu vielfältigen politischen und juristischen Einrichtungen in Rumänien und der Region zu knüpfen.

Organisatorisches

Eine Vergütung wird nicht gewährt. Alle im Zusammenhang mit dem Aufenthalt anfallenden Kosten (Anreise, Unterkunft, Verpflegung etc.) müssen von der Referendarin/vom Referendar selbst getragen werden. Hinweise zur Wohnungssuche und zum Leben in Bukarest können Sie dem Informationsblatt *Tipps für Bukarest* entnehmen, das auf unsere Website für Sie als PDF zum Download bereitsteht. Es wurde von einer ehemaligen Praktikantin erstellt und wird fortlaufend aktualisiert.

Bewerbung

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte per E-Mail an hartmut.rank@kas.de sowie office.rspsoe@kas.de.

- Motivationsschreiben mit Angaben zu dem gewünschten Zeitraum
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Zeugnisse

Die Unterlagen sollten in einer .pdf-Datei zusammengefasst sein und eine Gesamtgröße von 1 MB nicht überschreiten.

Kontakt

Hartmut Rank
Leiter des Rechtsstaatsprogramms Südosteuropa
Konrad-Adenauer-Stiftung
Str. Franzelarilor 5, RO – 020785 Bukarest, Rumänien Tel: +40-21-302 02 63, Fax:
+40-21-323 31 27, E-Mail: office.rspsoe@kas.de; hartmut.rank@kas.de
<http://www.kas.de/rspsoe>